

**Zu Lutherfestnummern**

[47745.] liefere folgende gute Clichés in Kupferniederschlag:

- 1) Lutherkopf, Medaillon. 7 M 50 S.
- 2) Katharinakopf, Medaillon. 7 M 50 S.
- 3) Geburtshaus. 10 M
- 4) Sterbehans. 10 M

Grösse Nr. 1 u. 2: 4 + 3½ Cm.

„ „ 3 u. 4: 11 + 7½ Cm.

Aus Richter, Festgabe.

Eisleben.

O. Maehnert.

**Wilhelm Baensch in Dresden.**

[47746.]

Wird hier nur einmal angezeigt.

Bestellz. steht in Naumburg's Wahlzettel.

Mein und meines Berliner Hauses Verlagskatalog, alle Erscheinungen vom Jahre 1817 umfassend, ist erschienen und an alle Firmen, welche denselben verlangten, expedirt.

Derselbe ist im Format und Ausstattung des Russell'schen Gesamtkataloges hergestellt und deshalb zur Einlage in demselben geeignet.

**Sämmtliche Saldoreste aus Rechnung 1882**

[47747.] bitte ich bis zum 15. Novbr. a. c. zu zahlen, widrigenfalls ich den Firmen, die bis dahin ihren Verpflichtungen gegen mich nicht nachgekommen, das Conto schließen müßte.

Berlin, im October 1883.

R. Eisenschmidt.

[47748.] Wir sind geneigt, das Verlagsrecht auf folgende Werke unseres Verlags käuflich abzutreten, und ersuchen wir Reflectenten wegen des Näheren sich gef. direct an uns zu wenden:

Peter von Cornelius, Umriffe zu Goethe's Faust. 12 Bl. Quer-Folio. Mit zwölf Steinen (nebst Borrath von ca. 20 Exemplaren.)

Graf von Pocci, dramatische Spiele für Kinder. 8. (Schon seit längerer Zeit vergriffen u. häufig begehrt.)

München. Rey & Widmayer, Verlag.

**Wortgetr. Uebersetzungen**

je 25 S ord., baar 40% u. 1/12 gem.

[47749.] bitte ich während des Semesterwechsels nur direct unter Band (ca. 20 H. = 10 S Porto) zu bestellen, dabei aber Namens-Verwechslungen zu vermeiden. Verlagsverzeichnisse stehen zu Diensten.

Berlin C 2, Klosterstr. 38.

H. R. (nicht E.) Mecklenburg.

**Die Emballage-Pappen**

[47750.] zu

Doré's Don Quijote. 4. Aufl.

werden jederzeit ohne Widerrede gegen baar zurückgenommen. Wir bitten, dieselben also aufzubewahren und zusammen zu remittiren.

Schmidt & Sternaux in Berlin.

**Wichtig****für Verleger botanischer Werke!**

[47751.]

Inserate finden durch den Prospect zu: Baenitz, Dr. C., Herbarium europ. u. americanum, Lfg. 46 etc. resp. 12 etc., welcher Anfangs November d. J. erscheinen u. direct u. gratis an die Botaniker Europas und Amerikas versandt wird, die geeignetste Verbreitung. — Der Prospect enthält die Diagnosen neuer Pflanzen u. a. wissenschaftliche Bemerkungen; er behält daher dauernden Werth und bleibt mindestens 4 bis 5 Jahre im Gebrauch.

Die Insertionskosten betragen für ¼ Seite (gr. 8.) 20 M, für ½ S. 11 M, für ¼ S. 6 M u. für eine Zeile 60 S.

Königsberg i. Pr. Braun & Weber.

[47752.] Zur erfolgreichsten Insertion Pädagogischer Werke u. Schulbücher empfehle ich Ihnen:

**Deutsche Schulzeitung,  
Deutsche Schulgesetz-Sammlung,  
Deutscher Schulmann.**

Insertionspreis die Petitzeile 30 S,

Beilagegebühr 12 M,

für alle drei Zeitschriften 30 M

Berlin S. O.

Fr. Ed. Keller.

[47753.] P. P.

Mit Gegenwärtigem erlauben wir uns Ihnen unsere mit den neuesten Schriften versehene

**Buchdruckerei,  
Stereotypie, Buchbinderei und  
Setzerinnen-Schule**

(40 Setzerinnen seit 9 Jahren)

bei Bedarf bestens zu empfehlen. Durch verminderte Geschäftskosten und mancherlei andere Einrichtungen (Frauen-Arbeit), die selbst Druckereien in der Provinz gegenüber den Etablissements an grossen Plätzen nicht haben können, sind wir in der Lage, *ungemein mässige Preise bei untadelhaft guter Arbeit* stellen zu können.

Wir bitten höflichst, bei vorkommendem Bedarf sich unserer Firma freundlichst erinnern und bei event. Aufträgen uns zur Preis-Calculation heranziehen zu wollen.

Hochachtungsvoll und ergebenst

Berlin S., Ritterstr. 47.

Berliner

**Buchdruckerei-Actien-Gesellschaft,**

Setzerinnen-Schule des Lette-Vereins.

(Carl Janke.)

**Reclame.**

[47754.]

Das Kirchen- und Schulblatt 1883 Nr. 15 (Weimar, S. Böhlau) sagt über die bei Franzen & Grosse in Stendal erschienene Broschüre »Martin Luther von Fr. Landwehr«: „Dieser Festgruß zeichnet sich durch seine hübschen Bilder und vor allem dadurch aus, daß er bis jetzt die billigste aller Lutherschriften ist. Uebrigens ist der Text auch durchaus angemessen und dementsprechend.“

**Saldoreste betreffend!**

[47755.]

Saldoreste aus vorjähriger Rechnung erwarte ich bis spätestens 15. November d. J.; alle bis dahin nicht eingegangenen Beträge bin ich leider genöthigt an diesem Tage auf Kosten der Restanten per Postauftrag oder Anweisung einzuziehen.

Selbstverständlich müßte ich solchen Handlungen zu meinem Bedauern das Conto für immer schließen und würde mich auf diese Anzeige event. beziehen.

Jena, 1. October 1883.

Hermann Costenoble,  
Verlagsbuchhdlg.

[47756.] Behufs Auswahl von Clichés empfehle ich meinen

**Clichés-Katalog.**

Derselbe enthält in seinen beiden Abtheilungen 1165 Illustrationen jeden Genres, nach Originalen der besten deutschen Künstler in vorzüglichsten Holzschnitten, darunter eine grosse Anzahl Initialen, Kopf- und Randleisten, Schlussvignetten etc., und bietet gewiss für jeden Verleger irgend etwas Brauchbares.

Ich liefere den Katalog auch à cond. und streiche bei Clichés-Bezügen von 100 M an den Betrag für denselben.

Leipzig.

Alphons Dürr.

**Luther-Nummer**

der

**Illustrierten Zeitung.**

[47757.]

Die zum Einzelverkauf bestimmten Exemplare der „Luther-Nummer“ der Illustrierten Zeitung (Nr. 2103) werden sämtlich Freitag den 19. ds. zur Ausgabe gelangen. Directe Sendungen können wir nicht ausführen und bitten wir, Ihren Herren Commiss. diesbezügl. Auftrag zugehen zu lassen.

Ergebenst

Leipzig.

Expedition der Illustrierten Zeitung.

**Russischer Merkur — Odessa.**

Verlag commercieller und industrieller Werke in verschiedenen Sprachen, russ.

Kalender, Jugendschriften etc.

Wir kaufen Clichés russ. Sujets, Portraits, humoristischen Inhalts für Jugendschriften etc. Wir erbitten Druckofferten für deutsche, französische und russische Arbeiten.

Anzeigen in Russland finden im Literarischen Album (1—2mal monatlich gratis versendet) weite Verbreitung. Preis 20 S per Zeile. — Bücher, die uns per Post zugehen, werden annoncirt.

[47758.] Russischer Merkur in Odessa.

**Achtung!**

[47759.]

Alle unverlangten Sendungen gehen mit Spesenachnahme zurück.

Tiflis.

Schubert & Seidel (M. Bergens).

[47760.] Eine fein gebildete Dame empfiehlt sich zur Anfertigung von Uebersetzungen a. d. Polnischen, Französ., Russ., Engl. ins Deutsche u. umgekehrt, resp. aus einer der obigen Sprachen in die andere. Off. erb. durch Jonck & Poliewsky in Riga,